

## **LMBV: Abhilfe gegen eisenhaltiges Grundwasser im Bereich der Blauen Lagune nötig**

23.02.2018



**Planung für Wiederherstellen der Flächendränage sowie ein Ertüchtigen und teilweises Neuanlegen des vorhandenen Entwässerungsgrabens läuft**



Senftenberg/Schönau-Berzdorf. Der Bereich der Blauen Lagune am Berzdorfer See befindet sich im Anstrombereich zum Tagebaurestgewässer. Das Grundwasser im Grundwasserleiter 1 ist durch die im Hinterland vorhandene Kippe leicht gespannt.

Es weist sehr hohe Eisen-gelöst-Gehalte von mehr als 35 mg/l auf. „Nach dem Abschluss des Grundwasser-Wiederanstieges hat sich im Bereich der Blauen Lagune eine Sickerlinie ausgebildet, die an der Böschung +188/197 m NN bzw. auf der Berme +188 m NN sowie im westlichen Teil der Uferböschung austritt. Beim Kontakt mit Sauerstoff kommt es zu den bekannten ockerfarbenen Ausfällungserscheinungen“, so Jürgen Nagel, zuständiger Projektmanager der LMBV auf Nachfrage.

Die Grundwasseraustritte im Bereich der Blauen Lagune sind schon seit mehreren Jahren zu verzeichnen. Im Abschnitt östlich der Zufahrt - wo auch das Wasser über den Weg in Richtung Strand gelaufen ist - wurde daher eine Flächendränge angelegt, die das Wasser in den Böschungsfußgraben abgeleitet. Im Zuge der Baumaßnahmen zur Erschließung des Strandes sowie hauptsächlich zur Verlegung der Rohrleitung DN 1000 zur Ableitung der Wässer aus dem Bereich der Neuberzdorfer Höhe – dies ist eine Baumaßnahme lt. Planfeststellungsbeschluss – wurde die Flächendränge zeitweilig unwirksam.

„Zur Lösung des Problems wird derzeit von der LMBV eine Planung erarbeitet, die das Wiederherstellen der Flächendränge vorsieht sowie eine Ertüchtigung und teilweise Neuanlage des vorhandenen Entwässerungsgrabens beinhaltet. So kann das austretende eisenbelastete Wasser künftig gefasst und abgeleitet werden“, erklärt J. Nagel.

#### Luftbilder vom Berzdorfer See aus 2016



LMBV-Luftbild: Parkplatzbau für die Blaue Lagune am Berzdorfer See

-



LMBV-Luftbild: Westböschungen des Berzdorfer

Sees